

DIN EN 1176-5

ICS 97.200.40

Ersatz für
DIN EN 1176-5:2008-08 und
DIN EN 1176-5
Berichtigung 1:2008-12
Siehe Anwendungsbeginn

**Spielplatzgeräte und Spielplatzböden –
Teil 5: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und
Prüfverfahren für Karussells;
Deutsche Fassung EN 1176-5:2019**

Playground equipment and surfacing –
Part 5: Additional specific safety requirements and test methods for carousels;
German version EN 1176-5:2019

Équipements et sols d'aires de jeux –
Partie 5: Exigences de sécurité et méthodes d'essai complémentaires spécifiques aux
manèges;
Version allemande EN 1176-5:2019

Gesamtumfang 22 Seiten

DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2019-12-01.

Für DIN EN 1176-5:2008-08 besteht eine Übergangsfrist bis 2020-04-30.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Dieses Dokument (EN 1176-5:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-07-01 AA „Spielplatzgeräte“ im DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport).

Sofern die Norm vom Ausschuss für Produktsicherheit ermittelt und deren Fundstelle von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin im Gemeinsamen Ministerialblatt bekannt gegeben worden ist, wird bei Karussells, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit von Personen genügen. Eine möglicherweise im Anwendungsbeginn dieses Dokuments angegebene Übergangsfrist ist bezüglich der Entfaltung einer solchen Vermutungswirkung nicht entscheidend.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1176-5:2008-08 und DIN EN 1176-5 Berichtigung 1:2008-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) das Dokument deckt Geräte aller Größen ab, deren Hauptfunktion eine Drehbewegung ist;
- b) zur Verbesserung der Lesbarkeit werden Informationen in Tabelle 1 dargestellt;
- c) Anforderungen an Fangstellen gelten für alle Öffnungen unabhängig von deren Höhen;
- d) Benutzerstellen werden mit einem Ring zur Prüfung von Vorsprüngen geprüft;
- e) typspezifische Änderungen:
 - eine Anforderung an die größtmögliche Neigung der Achse wird nur an Karussells vom Typ B gestellt;
 - bezüglich der Rundheit der Kante des Karussellbodens ist eine Grenzabweichung zulässig;
 - Anforderungen an schüsselförmige Karussells wurden hinzugefügt;
 - Anforderungen an freistehende Karussells mit einem Durchmesser von weniger als 500 mm wurden hinzugefügt;

- f) Änderungen bezüglich der Gestaltung: Für Karussells vom Typ C wird eine Gestaltungsempfehlung gegeben;
- g) es ist zulässig, dass sich die Aufprallflächen von Karussells vom Typ D und vom Typ F mit anderen Aufprallflächen überschneiden.

Frühere Ausgaben

DIN 7926-5: 1984-07

DIN EN 1176-5: 1998-12, 2003-07, 2008-08

DIN EN 1176-5/A1: 2002-07

DIN EN 1176-5 Berichtigung 1: 2008-12

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Teil 5: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Karussells

Playground equipment and surfacing —
Part 5: Additional specific safety requirements and test
methods for carousels

Équipements et sols d'aires de jeux —
Partie 5: Exigences de sécurité et méthodes d'essai
complémentaires spécifiques aux manèges

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 12. August 2019 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Sicherheitstechnische Anforderungen	9
4.1 Allgemeines	9
4.2 Freie Fallhöhe, Höhe von Benutzerstellen und Aufprallflächen	9
4.3 Freiraum/Fallraum	10
4.4 Fangstellen	10
4.5 Benutzerstellen	11
4.6 Tragfähigkeit und Standsicherheit	11
5 Typspezifische Anforderungen	11
5.1 Drehkreuze (Typ A)	11
5.2 Karussell mit mitdrehendem Boden (Typ B)	12
5.2.1 Allgemeines	12
5.2.2 Mitdrehender Boden, bodenbündig eingebaut	12
5.2.3 Mitdrehender Boden, nicht bodenbündig eingebaut	12
5.3 Karussell mit hängend montierten Benutzerstellen (Typ C)	14
5.3.1 Allgemeines	14
5.3.2 Strukturelle Unversehrtheit und Stoßdämpfung	14
5.4 Bahngeführtes Karussell (Typ D)	14
5.4.1 Antriebe	14
5.4.2 Antriebsräder	14
5.4.3 Tragwerk	15
5.4.4 Bahnen	15
5.5 Geneigte Drehscheibe (Typ E)	15
5.6 Schüsselförmiges Karussell (Typ F)	15
5.7 Freistehendes Karussell mit einem Durchmesser von weniger als 500 mm	16
6 Prüfberichte	16
7 Kennzeichnung	16
Anhang A (normativ) Verfahren zur Bestimmung der Festigkeit der Verbindungsteile von Tragwerksteilen zur Drehachse	17
A.1 Kurzbeschreibung	17
A.2 Durchführung	17
Anhang B (informativ) A-Abweichungen	18

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 1176-5:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis April 2020, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis April 2020 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 1176-5:2008.

Dieses Dokument ist Teil einer Normenreihe, die Spielplatzgeräte und -böden behandelt und aus folgenden Teilen besteht:

- *Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*
- *Teil 2: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Schaukeln*
- *Teil 3: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Rutschen*
- *Teil 4: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Seilbahnen*
- *Teil 5: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Karussells*
- *Teil 6: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Wippgeräte*
- *Teil 7: Anleitung für Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb*
- *Teil 10: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für vollständig umschlossene Spielgeräte*
- *Teil 11: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Raumnetze*

Dieser Teil der EN 1176 wird in Zusammenhang mit EN 1176-1, EN 1176-7 und EN 1177 angewendet.

Bezüglich aufblasbarer Spielgeräte siehe:

- EN 14960 (Normenreihe), *Aufblasbare Spielgeräte — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*.

Die wesentlichen Änderungen gegenüber der vorhergehenden Ausgabe dieses Teils von EN 1176 sind folgende:

- a) das Dokument deckt Geräte aller Größen ab, deren Hauptfunktion eine Drehbewegung ist;
- b) zur Verbesserung der Lesbarkeit werden Informationen in Tabelle 1 dargestellt;
- c) Anforderungen an Fangstellen gelten für alle Öffnungen unabhängig von deren Höhen;